

Fond 628: Paul Nathan

1874-1923

Findbücher 1-2, 23 Akten

Der Politiker und Publizist Dr. Paul Nathan (1857-1927) wirkte unter anderem als Herausgeber der liberalen Wochenschrift „Die Nation“ sowie als Geschäftsführer des *Hilfsvereins der deutschen Juden* und gehörte zu den Mitbegründern des *Komitees zur Abwehr antisemitischer Angriffe*.

Opis 1

- 001 Bescheinigung über den Abschluß der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, der Philosophischen Fakultät der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin, politisches Führungszeugnis der Berliner Polizei u. a., 30 Bl.; 1874-1917.
- 002 Empfehlungsschreiben eines unbekanntenen Autors an Miljukow, Nabukow u. a. mit der Bitte, Nathan aufzunehmen und während seines Aufenthalts in St. Petersburg zu unterstützen, Mitteilung des Sekretärs von Stolujpow über den Aufenthalt Nathans u. a., 85 Bl.; 1906-1907.
- 003 Bewässerungsprojekt für das Jordan-Tal, Reisenotizen Nathans von einer Palästina-Expedition u. a., 199 Bl.; 1907-1913.
- 004 Broschüre Nathans „Unschuldige Verurteilte“, 8 Bl.; 1894.
- 005 Broschüre Nathans „England und wir“, 32 S.; 1912.
- 006 Protokoll der Sitzung der internationalen Konferenz verschiedener jüdischer Organisationen, Aufrufe des Hilfsverbands der deutschen Juden über die materielle Unterstützung der vor Pogromen flüchtenden russischen Juden, 31 Bl.; 1908-1913.
- 007 Einladungsschreiben jüdischer Organisationen in den USA; Entwürfe und gedruckter Text des Aufsatzes von Nathan „Die jüdische Frage im alten Marokko“, 118 Bl.; 1907-1910.
- 008 Schriftwechsel mit Mitgliedern der Londoner jüdischen Organisation Youngvillon (?) und mit Prof. Gregori über eine Reise nach Angola, 33 Bl.; 1913.
- 009 Schriftwechsel mit den Mitgliedern des „Amerikanischen Komitees zum Schutz der Rechte der rumänischen Juden“ in New York über die Gewährung der rumänischen Staatsbürgerschaft u. a., 106 Bl.; 1913-1914.
- 010 Schriftwechsel mit Professoren, Künstlern u. a. über die Unterschriftensammlung unter einen Protestaufruf gegen Gefängnisstrafen für Teilnehmer der Revolution von 1905 in Rußland, 27 Bl.; 1913.
- 011 Tätigkeitsberichte der Handwerksschule „Simonstiftung“ für 1912, Sitzungsprotokoll des Stiftungsbeirats, Tätigkeitsplan u. a., 187 Bl.; 1912-1914.
- 012 Brief Erich Falks zur Übersendung des Leipziger Tageblatts u. a. 1740-1849, 35 Bl.; 1912.
- 013 Protestschreiben deutscher Geistesgrößen gegen die Beschuldigung eines Wejlis des „Ritualmords an Andrej Juschinski“, Zeitungsausschnitte und Schriftwechsel mit deutschen Malern, Bildhauern u. a. zu dieser Frage, 232 Bl.; 1913.

Opis 2

- 001 Briefe der Juristen Schwarzfeld, Gernstein u. a. über die Situation der Juden in Rumänien, Ausschnitte aus rumänischen Zeitungen über die Folgen der Balkankriege, 101 Bl.; 1913.
- 002 Schriftwechsel mit den Mitgliedern des Aufsichtskomitees des Jüdischen Technikums in Haifa, Wujtsotki, Schiff, Simon u. a. über die Ausarbeitung eines Lehrprogramms, Bestätigung des Finanzplans, Festlegung der Unterrichtssprache u. a., 83 Bl.; 1913-1914.
- 003 Briefe des Hilfsvereins der deutschen Juden, zionistischer Organisationen, der Redaktion der Münchener Neuesten Nachrichten, der Frankfurter Zeitung u. a. über die Situation der Juden in Palästina, Meinungsverschiedenheiten zur Unterrichtssprache in technischen Lehranstalten in Palästina, Herausgabe von Aufsätzen Nathans zur Judenfrage; Ausschnitte aus deutschen Zeitungen zur Judenfrage, 393 Bl.; 1913-1914.
- 004 Brief des Auswärtigen Amtes über die Gründung der Deutsch-Türkischen Vereinigung, ihre Ziele und Aufgaben, 2 Bl.; 1914.

- 004a Brief des Auswärtigen Amtes über Wirtschaftssanktionen gegen Frankreich, 1 Bl.; 1923.
- 005 Mitteilungen eines unbekanntem Autors über seine Reise nach Rußland zur Zeit der Revolution von 1905, 7 Bl.; 1905.
- 006 Photographien Nathans, seiner Verwandten und Bekannten, 20 Bl.; 1886-1896.
- 007 Satzungsentwurf und Satzung des Hilfsvereins der deutschen Juden, 21 Bl.; 1900.
- 008 Sitzungsprotokolle des Aufsichtskomitees des Jüdischen Technikums in Haifa/Palästina, Tätigkeitsberichte des Technikums für 1913/14, 115 Bl.; 1913-1914.
- 009 Protestschreiben deutscher Geistesgrößen gegen die Anschuldigungen gegen Bejlis im Ritualmordprozeß Andrej Juschinski, Briefe der jüdischen Gemeinden in Dresden, München u. a. zu dieser Frage, 38 Bl.; 1913.